

Einladung zur Schlussveranstaltung vom Projekt RaABa zum Thema:

## „Wiederverwendung im Bauwesen als Beitrag zur Ressourcenschonung“



am Donnerstag, 12. März 2015, 10:00 – ca. 15:30 Uhr  
meetingpoint.Media Tower, 1020 Wien, Taborstraße 1-3/15. Stock

### Ziel der Veranstaltung

Die Veranstaltung bietet relevanten Akteuren und Entscheidungsträgern der Bauwirtschaft Informationen zu aktuellen Entwicklungen zum Thema **Wiederverwendung im Bauwesen**. Im Zuge dieser Fachtagung präsentiert das Projektkonsortium die Ergebnisse und Erkenntnisse des Projektes RaABa.

### Zielgruppen:

- Gewerbliche Wirtschaft
- Abfallwirtschaft
- Baustoffindustrie
- Bauwirtschaft
- Denkmalschutz
- Städte und Gemeinden
- Bundes- und Landesverwaltung
- (Gemeinnützige) Wohnbauträger

### Inhalt der Veranstaltung:

Zentrales Element ist das Projekt RaABa und dessen Ergebnisse in Österreich und Ungarn. Es wird der Output des Projektes (Bauteilnetz, Schulungskonzept, etc.) vorgestellt. Ein Block beschäftigt sich mit erfolgreichen Beispielen der Wiederverwendung im Bauwesen in Europa. Ein weiterer Block geht der Frage nach, wie die Zukunft des Bauwesens im Lichte der Wiederverwendung aussehen kann.

### Projekt RaABa:

Das Projekt RaABa wurde im Zeitraum 2013-2015 durchgeführt und beschäftigt sich mit den Rahmenbedingungen für den Aufbau und Initiierung eines regionalen Wiederverwendungsnetzwerkes für Bauteile aus dem Bauwesen als Beitrag zur Ressourcenschonung. Das Projekt wird grenzübergreifend in Österreich und Ungarn durchgeführt und von der Europäischen Kommission über das Programm Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ) finanziell unterstützt.

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei!**

Bitte melden Sie sich bis zum 06. März bei [Heinz.Buschmann@rma.at](mailto:Heinz.Buschmann@rma.at) an!



**Programm**

***Anmeldung und Begrüßungskaffee (09.00 Uhr bis 10.00 Uhr)***

**1. Block: Ergebnisse des Projektes RaABa (45 min); 10.00 Uhr bis 11.10 Uhr**

- Begrüßung (5 min)
- Einleitende Worte des ungarischen Botschafters in Wien (5 min; angefragt)
- Technische, wirtschaftliche und rechtliche Rahmenbedingungen in der Wiederverwendung im Bauwesen (40 min)
  - Teil 1: Rechtliche Rahmenbedingungen (Dr. István Csepregi); 10 min
  - Teil 2: Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (Herr László Kosztka); 10 min
  - Teil 3: Technische Rahmenbedingungen (Mag. Hans Daxbeck) 10 min
  - Teil 4: Schlussfolgerungen (Mag. Hans Daxbeck); 10 min
- „Wiederverwendung macht Schule“ Schulungskonzepte für die Aus- und Weiterbildung von (20 min)
  - BauAkademie (Bmstr. Gotfried Puhr)
  - Die Präsenz der Wiederverwendung in der ungarischen beruflichen Ausbildung (Direktor Herr Tibor Králik, Handler Nándor Berufsschule, Sopron)

***Fragerunde (10 min); 11.10 Uhr bis 11.20 Uhr***

**2. Block: Ressourceneffizienz im Bauwesen (60 min); 11.20 Uhr bis 12.20 Uhr**

- Intelligente Ressourcennutzung im Bausektor (Univ. Prof. Peter Maydl) (20 min)
- Magdas Hotel – Wiederverwendung im Bereich Tourismus / Gastgewerbe (20 min)
  - Die magdas–Philosophie – der kurze Wege von einer sozialen Idee zu einer nachhaltigen Umsetzung. (Hotelmanager Sebastiaan De Vos) (10 min)
  - Herausforderungen in der praktischen Umsetzung → vom Wohnheim zum Hotel im Zeichen der Wiederverwendung - Alles wird gut-Architekturbüro (ausführender Architekt DI Friedrich Passler (angefragt)) (10 min)
- Wiederverwendung von Bauteilen: rechtliche Rahmen und Möglichkeiten
  - Fachjurist, Dr. István Csepregi, Zöldjog Kft., Ungarn, (20 min)

***Fragerunde (10min); 12.20 bis 12.30 Uhr***

***Mittagspause (60 min); 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr***

**3. Block: Potenziale einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit (30 min)**

**13.30 Uhr bis 14.00 Uhr (Interviewrunde)**

Kernfragen des Interviews (Auswahl)

- Welches Potenzial haben grenzüberschreitende Wiederverwendungsnetzwerke?
- Von Abfallsammelbrigaden zur ressourcenschonenden Kooperation.
- Chancen für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit Ungarn-Österreich
  - DI Susanne Formanek; Bau.Energie.Umwelt Cluster (Eco Plus)
  - DI Gudrun Obersteiner (BOKU; Institut für Abfallwirtschaft)
  - Mag. Andrea Schwecherl (MA 27 – EU Strategie und Wirtschaftsentwicklung, Wien)
  - Fr. Ágnes Gombás (Ungarische Regionalentwicklung und Stadtplanung, Sopron)
  - Handelskammer HU

**Fragerunde (10min); 14.00 Uhr bis 14.10 Uhr**

**4. Block: von gestern für heute lernen – Wiederverwendung aus Sicht des Denkmalschutzes (40 min); 14.10 Uhr bis 15.10 Uhr**

- Merkmale der für die Wiederverwendung geeigneten Fenster
  - Frau Zsuzsanna Lőrinczi (Fachingenieurin für Denkmalschutz, 6Bt., Ungarn)
- Wiederverwendung im Denkmalschutz – Erkenntnisse von Gestern für die heutige Praxis nutzbar machen (20 min)
  - Astrid M. Huber (Bundesdenkmalamt, Kartause Mauerbach)

**5. Block: Abschluss und Ausblick ; 15.10 Uhr bis 15.30 Uhr**

- RaABa II – weitere Entwicklungsschritte und -möglichkeiten
  - Mag. Dr. Erich Rosenbach (WKW)
  - Mag. Hans Daxbeck (RMA)
  - Herr László Kosztka (KKK)

**Fragerunde (10 min) ;15.10 Uhr bis 15.20 Uhr**

**Abschluss / Statement / Ausblick (10 min)**

**Ende der Veranstaltung (ca. 15.30 Uhr)**

Impressum: Leadpartner  
Ressourcen Management Agentur (RMA)  
Argentinerstraße 48/2. Stock; 1040 Wien  
office@rma.at; Homepage: www.rma.at, raaba.rma.at

Vorläufiges Programm

RMA (Vers. 0.13)